



An die  
Mitglieder des Plenums und  
der Geschäftsführung der  
HANDELSKAMMER HAMBURG

Hamburg, 26. März 2013

Sehr geehrte Damen und Herren,

im Auftrag von Herrn Präses Melsheimer laden wir Sie zur nächsten Sitzung des Plenums  
ein, die am

**Donnerstag, dem 4. April 2013,  
um 15:00 Uhr im Plenarsaal**

stattfinden wird. Die Tagesordnung finden Sie umseitig abgedruckt.

Für eine FAX-Mitteilung an das Sekretariat (FAX: 3 61 38 - 220), ob Sie an der Sitzung  
teilnehmen werden, wären wir Ihnen dankbar.

Mit freundlichen Grüßen  
HANDELSKAMMER HAMBURG



Prof. Dr. Hans-Jörg Schmidt-Trenz  
Hauptgeschäftsführer

Anlage

H. P. *Altkammer m. 2 um Freitag. O.K. 25/3*

*Impf 5/1  
25/3/13*

Plenarsitzung der  
HANDELSKAMMER HAMBURG  
am Donnerstag, dem 4. April 2013  
um 15:00 Uhr im Plenarsaal

Tagesordnung:

1. Berichte
  - a) des Präses
  - b) des Hauptgeschäftsführers
  - c) aus den Ausschüssen und Arbeitskreisen
2. Aktuelles aus der Mitte des Plenums
3. Beschluss über Änderungen verschiedener Statuten:  
Ergebnis der Arbeit der Wahl- und Satzungs-  
kommission Herr Vizepräses  
  - a) Änderungen der Satzung (Anlage 1)
  - b) Änderungen der Wahlordnung (Anlage 2)
  - c) Änderungen des Finanzstatuts (Anlage 3)
4. Führungskultur und Führungsprinzipien in der Herr
5. Die IHK Nord – ein starkes Bündnis stellt sich vor Frau
6. Clustermanagement in der Gesundheitsbranche –  
Die Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH stellt sich  
vor Frau
7. Verschiedenes

## **Ergebnisprotokoll der Sitzung des Plenums vom 4. April 2013, 15. – 17.00 Uhr**

### **TOP 1: Berichte**

#### **TOP 1a: Bericht des Präses**

Herr Präses Melsheimer informiert das Plenum über das Versterben des ehemaligen Vizepräses [REDACTED].

Herr Vizepräses [REDACTED] berichtet über die Verleihung des norddeutschen IHK-Schulpreises am 21. Februar 2013. Mit dem Preis zeichnen die in der IHK Nord zusammengeschlossenen Industrie- und Handelskammern innovative Projekte und Methoden aus, die in schülergerechter Weise wirtschaftliches Wissen vermitteln. Der Preis sei insgesamt zum 13. Mal vergeben worden, zum ersten Mal habe die Preisverleihung in Hamburg stattgefunden.

Herr Vizepräses [REDACTED] berichtet weiterhin von dem Fachtag der Stiftung „Haus der kleinen Forscher“ am 22. Februar 2013. Die Stiftung engagiere sich für die Bildung von Kindern im Kita- und Grundschulalter in den Bereichen Naturwissenschaften, Mathematik und Technik.

#### **TOP 1b: Bericht des Hauptgeschäftsführers**

Herr Prof. Dr. Schmidt-Trenz berichtet über den aktuellen Sachstand zu dem Neubauprojekt HK/C.

Herr Prof. Dr. Schmidt-Trenz berichtet weiterhin über das Korruptionsregister. Unserer Handelskammer sei es gelungen drei wesentliche Verbesserungen durchzusetzen: unter anderem solle nunmehr über die Eintragung in das Register ein Entscheidungsgremium beschließen.

Herr Prof. Dr. Schmidt-Trenz berichtet über die „Junge Akademie“. Am 13. Mai finde dazu eine Informationsveranstaltung für Unternehmen in unserer Handelskammer statt. Er lädt die Mitglieder des Plenums ein, die „Junge Akademie“ finanziell zu unterstützen.

Herr Prof. Dr. Schmidt-Trenz berichtet über die aktuelle Situation auf dem Hamburger Ausbildungsmarkt. Bisher seien 3.327 Ausbildungsverträge geschlossen worden. Das seien 2,6 Prozent weniger als im Vorjahresmonat. Er weist darauf hin, dass die bisherige „Lehrstellenkampagne“ in „Ausbildungskampagne“ umbenannt worden sei, da das Ziel nicht mehr vorrangig die Akquise von Lehrstellen sei, sondern die Gewinnung von Jugendlichen für eine Ausbildung.

#### **TOP 1c: Berichte aus den Ausschüssen und Arbeitskreisen**

Herr [REDACTED] berichtet über die Auswirkungen der Auflösung des Hamburger Freihafens zum 1. Januar 2013. Zu Beginn des Jahres sei es zu zeitlichen Verzögerungen bei den Einfuhrabfertigungen gekommen. Die Situation habe sich mittlerweile normalisiert. Angesichts der großen Herausforderung, vor der auch der Zoll gestanden habe und noch stehe, sei die Umstellung vom „Freihafen“ auf den „Seezollhafen“ im Großen und Ganzen gut verlaufen.

**TOP 2: Aktuelles aus der Mitte des Plenums**

Es liegen keine Berichtspunkte vor.

**TOP 3: Beschluss über Änderungen verschiedener Statuten: Ergebnis der Arbeit der Wahl- und Satzungskommission**

Herr Vizepräsident [REDACTED] berichtet über die Arbeit der Wahl- und Satzungskommission, die bisher zwei Mal plenar-öffentlich getagt habe. Er informiert das Plenum darüber, dass interne Unterlagen aus diesen Sitzungen nach außen weitergegeben worden seien. Er bittet darum, die Sitzungsergebnisse vertraulich zu behandeln, solange es keine Entscheidung durch das Plenum gebe. Er berichtet über die von der Wahl- und Satzungskommission erarbeiteten Änderungen der Satzung, der Wahlordnung und des Finanzstatuts.

Herr Präsident Melsheimer stellt unter Bezugnahme auf TOP 3a zunächst den Antrag des Plenarmitglieds [REDACTED] vom 3. April 2013 (Tischvorlage) zur Modifikation der Anlage 1c zu TOP 3a zur Abstimmung. Das Plenum der Handelskammer lehnt den Antrag von Herrn [REDACTED] bei 1 Enthaltung ab.

Herr Präsident Melsheimer stellt unter Bezugnahme auf TOP 3a sodann die Änderungen der Satzung der Handelskammer Hamburg zur Abstimmung (Siebte Änderung der Satzung der Handelskammer Hamburg, Anlagen 1a, 1b, 1c zu TOP 3a), wobei die dort aufgeführte Wahlgruppe X neuer Fassung die Bezeichnung "Informationstechnologie" erhalten soll. Das Plenum der Handelskammer Hamburg nimmt dies bei 2 Enthaltungen an.

Anschließend stellt er unter Bezugnahme auf TOP 3b die Änderungen der Wahlordnung der Handelskammer Hamburg zur Abstimmung (Zweite Änderung der Wahlordnung der Handelskammer Hamburg, Anlagen 2a und 2b zu TOP 3b), wobei die dort aufgeführte Wahlgruppe X neuer Fassung die Bezeichnung "Informationstechnologie" erhalten soll. Das Plenum der Handelskammer Hamburg nimmt dies bei 2 Enthaltungen an.

Schließlich stellt Herr Präsident Melsheimer unter Bezugnahme auf TOP 3c die Änderungen des Finanzstatuts der Handelskammer Hamburg zur Abstimmung (Anlagen 3a und 3b zu TOP 3c). Das Plenum der Handelskammer Hamburg nimmt dies einstimmig an.

**TOP 4: Führungskultur und Führungsprinzipien in der [REDACTED]**

Herr [REDACTED], [REDACTED], berichtet über die Führungskultur und Führungsprinzipien in seinem Unternehmen. Er stellt dar, was erfolgreiche Führungskräfte in der [REDACTED] ausmacht und informiert über die [REDACTED] Kampagne „Die Kraft der Verantwortung“.

**TOP 5: Die IHK Nord – ein starkes Bündnis stellt sich vor**

Der Tagesordnungspunkt entfällt aus Zeitgründen.

**TOP 6: Clustermanagement in der Gesundheitsbranche – Die Gesundheitswirtschaft Hamburg GmbH stellt sich vor**

Der Tagesordnungspunkt entfällt aus Zeitgründen.

**TOP 7: Verschiedenes**

Herr Präses Melsheimer weist darauf hin, dass die nächste Mittagbesprechung am 18. April stattfindet.

Die Sitzung wird um 17.00 Uhr beendet.